

Weg in die Freiheit

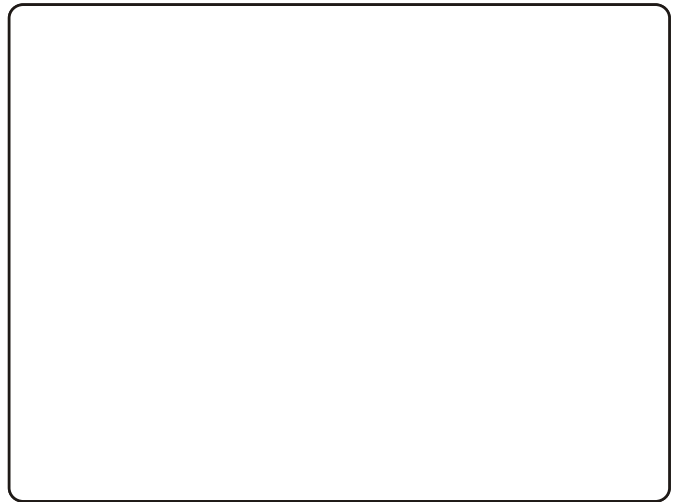
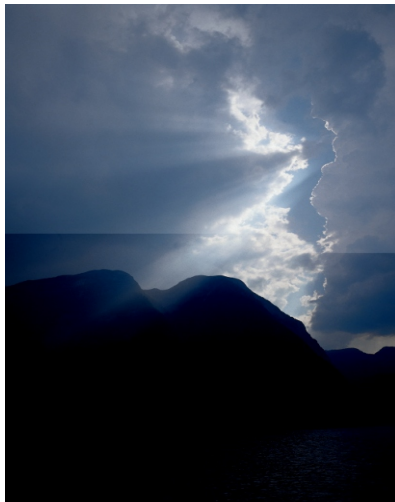
Endlich darf das Volk Israel heimziehen, heim ins versprochene Land. Die Sklaverei, die Tyrannei und das Wehgeschrei haben ein Ende. Der unsichtbare Gott zieht sichtbar in einer Wolkensäule und bei Nacht in einer Feuersäule vor ihnen her und bereitet ihnen den Weg in die Freiheit.

Der schnellste Weg nach Norden wäre am Mittelmeer entlang. Gott aber führt sie nach Süden in die Wüste! Durch diesen Umweg bewahrt Gott sein Volk vor Überfällen und Kämpfen. Ein letztes Mal zeigt Gott seine Macht den unterdrückenden Ägyptern und seine Liebe zu seinem unterdrückten Volk. Israel steht vor dem Roten Meer, umgeben von Wüste. Das bedeutet das Aus. Gott stoppt das Heer der Ägypter, jetzt haben sie die letzte Gelegenheit zur Umkehr. Das Volk Israel schreit und verzagt: „Sie werden uns umbringen!“

Mose aber bittet um Vertrauen auf Gott: „Fürchtet euch nicht! Bleibt fest! Seht nicht auf die Gefahr. Gott wird für euch kämpfen. Der Sieg wird euch geschenkt.“

Das Wasser des Roten Meeres teilt sich und das Volk kann trockenen Fußes hindurch ziehen. Merken denn die Ägypter immer noch nicht, dass Gott auf der Seite seines Volkes ist? Zulange haben sie ihre Ohren und Herzen vor dem lebendigen Gott verschlossen. Nun müssen sie im Namen des Pharaos in ihr Verderben rennen.

Auf Befehl Gottes erhebt Mose wieder seinen Stab. Das Wasser kommt zurück und schlägt über den Ägyptern zusammen. Derselbe Weg ist für die einen die Rettung, für die anderen der Untergang.



Lerne auswendig:
Der Herr wird für euch streiten.
Der Sieg wird euch geschenkt.



Lies dazu: 2. Mose 14

